



Goetheanum

Freie Hochschule für Geisteswissenschaft
Naturwissenschaftliche Sektion



Evolving Morphology

200 Years of Goethe's Morphological Notebooks

200 Jahre Goethes Morphologische Hefte

4 - 8 October 2017

Evolving Morphology

200 Jahre Goethes morphologische Hefte

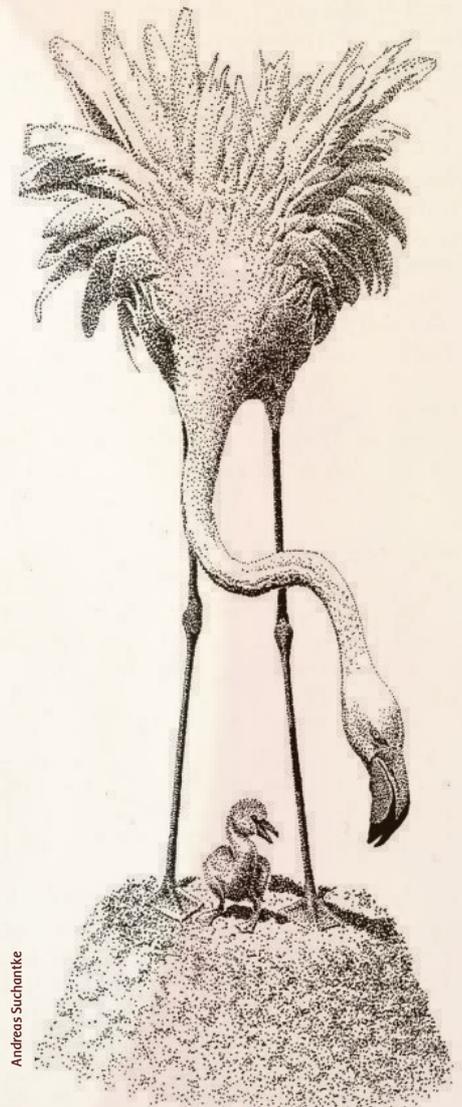
Im Zusammenhang mit der evolutionären Entwicklungsbiologie, Epigenetik und der Phylogenese-Forschung, wo Entwicklungsprozesse während der Gestaltbildung und deren Vererbung eine Hauptrolle spielen, hat Goethes Motto: Form (μορφή) als Bildung und Umbildung der Morphologie eine neue Bedeutung verliehen. Das zukunftsweisende Forschungsprogramm, das er mit seiner Auffassung der Morphologie entworfen hat, ist eine Wissenschaft der phänotypischen Entwicklung. Diese ist unter modernen Biologen zum Schlüsselwort für eine erweiterte Auffassung von Evolution geworden.

Es ist daher nicht verwunderlich, dass Goethe in den letzten dreissig Jahren, insbesondere in Publikationen über die Entwicklungsgenetik der Pflanzen, einer der oft zitierten Wissenschaftler des 19. Jahrhunderts ist. Ergebnisse, die aus Experimenten mit Hilfe molekularer Modelle gewonnen werden, bekräftigen zunehmend Begriffe und Resultate, die er in seiner Metamorphose der Pflanzen entworfen hat.

Ausserdem enthält der goethesche Begriff Bildung einen Menschen bildenden Aspekt. Die Forschenden sind eingeladen, sich auf einen Prozess einzulassen, den man Partizipation nennen kann. In dessen Verlauf werden kognitive Fähigkeiten entfaltet und entwickeln sich weiter. Wie Goethe in Maximen und Reflektionen bemerkt, ermöglicht eine zarte Empirie, sich anschauend mit dem begrifflichen Inhalt eines Phänomens zu verbinden. Die Morphologie ist somit insofern eine partizipative Wissenschaft, als sie die Verbindung zwischen Erkennen und Leben begreiflich macht. Damit ist sie gleichzeitig eine Morphologie des menschlichen Erkennens.

Aus diesem Grund freuen wir uns, mit der Konferenz den 200. Jahrestag der Herausgabe von Goethes morphologischen Schriften „Zur Naturwissenschaft überhaupt, besonders zur Morphologie“ zu feiern. Ein erstes Ziel der Konferenz Evolving Morphology ist es, die begrifflichen und empirischen Grundlagen von Goethes Morphologie zu vergegenwärtigen und damit ein Bild seiner originären Art des dynamischen Schauens zu skizzieren; zweitens geht es darum, die Rolle seiner Morphologie in Wissenschaft und Ausbildung der modernen Biologie auszuloten, und schliesslich ihre ethischen Implikationen in Bezug auf das öffentliche Bewusstsein für Umwelt- und ökologische Fragen hervorzuheben.

Johannes Kühn, João Felipe Toni, Ruth Richter & das Team der Naturwissenschaftlichen Sektion



"To observe things in their coming-into-being is the best way of explaining them."
Pierre Jean François Turpin
(1775-1840)

Programm

Time	Mi. 4. Okt.	Do. 5. Okt.	Fr. 6. Okt.	Sa. 7. Okt.	So. 8. Okt.
09:00 10:30		Vortrag: Geschichte und Methodik João Felipe Toni Malte Ebach	Vortrag: Gestalt als Prozess Peer Schilperoord Rolf Sattler	Vortrag: Wissenschaftspraxis Pflanzen Mark Riegner Rolf Rutishauser	Vortrag: Wissenschaftspraxis Tiere Susanna Kümmell Craig Holdrege
10:30 11:15	Kaffeepause				
11:15 12:30	Podiumsgespräch: Kontext 200 Jahre Morphologie João Felipe Toni, Malte Ebach, Ruth Richter, Wolfgang Schad Hosted by Renatus Derbidge	Podiumsgespräch: Goethes Anschauung Peer Schilperoord, Rolf Sattler, Jan Albert Rispens, Craig Holdrege Hosted by Ruth Richter	Podiumsgespräch: Morphologie heute Mark Riegner, Rolf Rutishauser, Louis Ronse De Craene, Malte Ebach, Johannes Wirz Hosted by Matthias Rang	World Café	
12:30 14:00	Mittagspause				
14:00 14:45	Künstlerische Naturbetrachtung	Künstlerische Naturbetrachtung	Künstlerische Naturbetrachtung	Künstlerische Naturbetrachtung	Zusammenfassung & Verabschiedung Johannes Wirz
15:00 16:30	Forschungspräsentationen	Symposium	Symposium	Symposium	
16:30 17:00	Kaffeepause				
17:00 18:30	Eröffnung & Einführung Johannes Kühn Ruth Richter World Café	Vortrag: Morphologie, Mensch und Bewusstsein Michaela Glöckler Johannes Wirz	Forschungspräsentationen	Forschungspräsentationen	
18:30 20:00	Abendpause				
20:00 21:30	Eröffnungsvortrag Wolfgang Schad	Interaktive Eurythmie der Teilnehmenden	Interaktive Eurythmie der Teilnehmenden	Aufführung: Eurythmie	

Keynote Speakers / Vortragsredner

Malte Ebach, Sydney, Australia, School of Biological, Earth & Environmental Sciences, University of New South Wales.

Michaela Glöckler, Dornach, Switzerland, Medical Section at the Goetheanum.

Susanna Kümmell, Witten, Germany, Institute for Evolutionary Biology and Morphology, University of Witten/Herdecke.

Craig Holdrege, Ghent, USA, The Nature Institute.

Rolf Sattler, Kingston, Canada, Departments of Botany and Biology, McGill University.

Mark Riegner, Prescott, USA, Environmental Studies Department, Prescott College.

Rolf Rutishauser, Zürich, Switzerland, Institute for Systematic and Evolutionary Botany, University of Zürich.

Wolfgang Schad, Witten, Germany, Institute for Evolutionary Biology and Morphology, University of Witten/Herdecke.

Peer Schilperoord, Alvaneu, Switzerland.

João Felipe Toni, Dornach, Switzerland, Research Institute at the Goetheanum and Institute of Botany, University of Basel.

Johannes Wirz, Dornach, Switzerland, Research Institute at the Goetheanum.

Research Presentations / Forschungspräsentationen:

There will be three slots for short presentations. See homepage for details.

<http://www.forschungsinstitut.ch/en/conferences-colloquia/evolving-morphology-17/contributions/>

Es wird drei Einheiten geben, in denen kurze Präsentationen von aktuellen Forschungsergebnissen dargestellt werden können. Details hierzu auf der Homepage:

<http://www.forschungsinstitut.ch/veranstaltungen/evolving-morphology-17/kurzbeitraege/>

Symposium:

This feature is an open space for people to meet, make connections, share ideas in smaller groups regarding certain topics and also for existing groups to present their research topic and open for potential participants.

Dieses Format bietet Raum für Begegnung und Austausch, sodass sich neue Interessensgruppen bilden und bereits bestehende für potentiell Interessierte öffnen können.

Tagungsinformationen

Evolving Morphology

Herbsttagung der Naturwissenschaftlichen Sektion am Goetheanum
von Mittwoch, 4. bis Sonntag, 8. Oktober 2017

Anmeldung erbeten bis: Mittwoch, 20. September 2017

Tagungspreise: Normalpreis: 300 CHF inkl. Verpflegung : 475 CHF
Ermässigt¹ : 210 CHF inkl. Verpflegung : 385 CHF

Tagungsverpflegung

Die Tagungsverpflegung (vegetarisch inkl. Dessert) beinhaltet 3 Mittag- und 4 Abendessen zum Gesamtpreis von 175 CHF. Separat kann Frühstück (4x) zum Gesamtpreis von 60 CHF gebucht werden. Die Mahlzeiten sind nicht einzeln buchbar. Nahrungsmittelunverträglichkeiten können in diesem Rahmen leider nicht berücksichtigt werden.

Gruppenunterkunft (weitere Informationen: www.goetheanum.org/6644.html) für die Dauer der Tagung (4 Nächte vom 4.10.2017 abends bis 8.10.2017 morgens): 40 CHF Die Plätze sind begrenzt; Matratzen auf dem Bode; bitte Schlafsack, Kissen und Laken mitbringen

Parkkarte

für die Dauer der Tagung: 25 CHF (nicht unmittelbar um das Goetheanum). Bei Behinderung bitte Ausweis sichtbar im Auto hinterlegen.

Zahlungsmodi/Bestätigung

Bei Gruppenanmeldungen erhält die Institution eine Sammelrechnung; nachträgliche Anmeldungen können nur einzeln gebucht und abgerechnet werden.

Kreditkarte (alle Länder): Der Totalbetrag wird nach Bearbeitung der Anmeldung Ihrer Karte belastet. Die Anmeldeund Zahlungsbestätigung wird Ihnen per E-Mail oder Post zugesandt.

Rechnung Schweiz: Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte beachten Sie, dass Rechnungen nur bis 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn verschickt werden. Danach sind nur noch Zahlungen per Abbuchung der Kreditkarte oder bei Ankunft möglich.

Rechnung Euro-Raum: Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit Rechnung (deutsches Euro-Konto). Bitte beachten Sie, dass Rechnungen nur bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn verschickt werden. Danach sind nur noch Zahlungen per Abbuchung der Kreditkarte oder bei Ankunft möglich.

Andere Länder: Nach Bearbeitung Ihrer Anmeldung wird Ihnen eine Anmeldebestätigung per Post oder E-Mail zugestellt. Die Zahlung erfolgt entweder per Abbuchung der Kreditkarte oder bei Ankunft am Empfang. Zahlungen per Überweisung sind nicht möglich.

Bitte beachten Sie, dass der Tagungsbeitrag vor Beginn der Tagung bei uns eingegangen/entrichtet sein muss.

Tagungskarten: Bezahlte Karten können ebenso wie bis dahin nicht bezahlte bis spätestens eine halbe Stunde vor Beginn am Empfang abgeholt werden. Neben Bargeld in CHF oder € akzeptieren wir auch VISA, MasterCard, ec-direkt und Postcard-Schweiz.

Stornierung: Die schriftliche Stornierung der Tagungsteilnahme ist bis 14 Tage vor Tagungsbeginn (20.9.2017) kostenlos möglich (Datum des Poststempels). Danach werden 50% des Tagungsbetrages erhoben. Die Stornierung der Verpflegung, des Frühstücks, der Gruppenunterkunft oder der Parkkarte ist bis 1 Tag vor Tagungsbeginn (3.10.2017) kostenfrei. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag ist der gesamte Rechnungsbetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten eine(n) Ersatzteilnehmer(in).

Rücktrittskostenversicherung: Gegen Gebühr (5% der Gesamtkosten, mind. 10 CHF) kann eine Versicherung für den mit dieser Anmeldung gebuchten Gesamtbetrag abgeschlossen werden, welche bei Krankheit (einschl. eigener, im Haushalt lebender Kinder, des Ehepartners), Verlust des Arbeitsplatzes sowie höherer Gewalt die gesamten Rücktrittskosten deckt. Die Versicherungsbedingungen erhalten Sie auf Anfrage oder können im Internet unter www.goetheanum.org/6053.html eingesehen werden.

Datenverarbeitung: Die Adressdaten werden elektronisch erfasst und gespeichert.

Gästehäuser am Goetheanum und Zimmervermittlung

Haus Friedwart	ab 75 CHF, ca. 5 Min. Fussweg zum Goetheanum Tel. +41 61 706 42 82, www.friedwart.ch
Begegnungszentrum	ab 30 CHF, ca. 10 Min. Fussweg zum Goetheanum Tel. +41 61 706 42 82, friedwart@goetheanum.ch
Zimmervermittlung	Privatzimmer ab 55 CHF kontakt@rooms-dornach.ch ; www.rooms-dornach.ch

Die Preisangaben zu den Unterkünften sind pro Übernachtung und Person; Angaben ohne Gewähr.

Weitere Unterkünfte finden Sie auf unserer Webseite: www.goetheanum.org/4283.html

Anmeldung

7HT

Evolving Morphology

Herbsttagung der Naturwissenschaftlichen Sektion am Goetheanum
von Mittwoch, 4. bis Sonntag, 8. Oktober 2017

Anmeldung erbeten bis: Mittwoch, 20. September 2017

Postanschrift: Goetheanum Empfang, Postfach, CH-4143 Dornach

Fax + 41 61 706 44 46, Tel. + 41 61 706 44 44, E-Mail tickets@goetheanum.org

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen!

Frau Herr

Name, Vorname _____

Rechnung an Privatadresse Rechnung an Institution

ggf. Name Institution _____

Strasse, Nr. _____

PLZ/Ort _____

Land _____

Tel./Fax _____

E-Mail _____

Manche Vorträge finden auf Deutsch, manche auf Englisch statt.

Ich benötige Übersetzung in Deutsch Englisch

Tagungskarte ohne Verpflegung*

300 CHF Normalpreis 210 CHF ermässigt¹

Tagungskarte inkl. Verpflegung (3 Mittag- und 4 Abendessen)

475 CHF Normalpreis 385 CHF ermässigt¹

Frühstück (4x) 60 CHF

Gruppenunterkunft 40 CHF (4 Nächte vom 4. bis 8.10.2017)

(begrenzte Plätze; Matratzen auf dem Boden; bitte Schlafsack, Kissen und Laken mitbringen)

Anmeldung zur Naturbetrachtung: Bei Tagungsbeginn am Infotisch

Parking am Goetheanum Parkkarte: 25 CHF

Versicherung

Rücktrittskostenversicherung (5% des Gesamtarrangements, mindestens 10 CHF)
Siehe Rücktrittskonditionen unter Tagungsinformationen

Zahlungsart

Rechnung (nur für die Schweiz und den Euro-Raum)

Kreditkarte (alle Länder) Visa MasterCard

Kartenummer: ____ / ____ / ____ / ____ Gültig bis: ____ / ____

Bitte senden Sie mir künftig kostenfrei den Veranstaltungsvorblick des Goetheanum zu.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich mein Einverständnis mit den Zahlungsmodi und Stornierungsbedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift

* Die Gesamtkosten belaufen sich pro Teilnehmer auf CHF 480 (bei erwarteten 80 Gästen). Die Teilnahmegebühr von 300 CHF wird ermöglicht durch die Allgemeine Anthroposophische Gesellschaft und Sponsoren.

¹ Für Studierende, SchülerInnen, Pensionierte/Senioren, Erwerbslose, Auszubildende, Militärdienst-/Zivildienstleistende, Menschen mit Behinderungen (IV-Rente). Ermässigung kann nur bei beigelegtem Nachweis/Kopie gewährt werden. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie auf Anfrage oder können im Internet unter www.goetheanum.org/6025.html eingesehen werden.